

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

N^o 12.

Dresden, am 30. October

1869.

zwölfte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer
am 28. October 1869.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 187 — 205. — Entschuldigungen. — Antrag des Abg. Seydel und Genossen, die Angriffsnahme des Baues der Marsdorf-Rochlitzer Zweigbahn über Colditz etc. betreffend (Reg.-Nr. 199). — Verpflichtung des Abg. Secretär Richter. — Vorberathung im Plenum über die wegen der beantragten Abänderungen der Gemeindeverfassung einschlagenden Principienfragen (Streit'scher Antrag A 1 und 2). — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung.

Präsident Haberkorn eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr in Anwesenheit von 75 Kammermitgliedern.

Präsident Haberkorn: Die Registrate werden der Kammer vorgetragen werden.

(Nr. 187.) Herr Secretär Dr. Gensel überreicht eine Anzahl Druckeremplare eines Gutachtens der Handelskammer zu Leipzig über die Reform des Executionsverfahrens in Wechselsachen zur Vertheilung in der Kammer.

Präsident Haberkorn: Die Vertheilung ist erfolgt.

(Nr. 188.) Eingang von einigen Exemplaren: „die unbegründeten Angriffe gegen die öffentlichen Feuerwerksanstalten“ von Dr. jur. Koller.

Präsident Haberkorn: Die Exemplare liegen zur Vertheilung in der Kanzlei bereit.

(Nr. 189.) Petition des Eisenbahncomités Dippoldiswalde in 75 Druckeremplaren, den Eisenbahntract Dresden-Dippoldiswalde mit Endpunkt Schmiedeberg betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation. Die Exemplare sind vertheilt.

(Nr. 190.) Desgleichen des Vereins für bergbauliche Interessen zu Zwickau, die Einführung des Einpfennigtariffs für Kohlenfracht auf sächsischen Staatseisenbahnen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 191.) Petition des Stadtraths zu Lengenfeld, die Verordnung des königl. Cultusministeriums vom 12. November 1863, die weltliche Coinspection über Kirchen, Schulen und Stiftungen betreffend.

Präsident Haberkorn: An die vierte Deputation.

(Nr. 192.) Petition der städtischen Collegien zu Freiberg, die Concessionsertheilung zu Erbauung einer Eisenbahn von Rossen nach Freiberg an die Leipzig-Dresdner Eisenbahncompagnie betreffend.

Präsident Haberkorn: An die zweite Deputation.

(Nr. 193.) Desgleichen des städtischen Vereins zu Leipzig, Abänderung des § 125 der Städteordnung betreffend.

Präsident Haberkorn: Ist sofort an den Herrn Vicepräsidenten abgegeben worden.

(Nr. 194.) Desgleichen des Bürgerschullehrers Engau in Chemnitz und 2633 Genossen, die Abänderung des Emeritirungsgesetzes vom 26. Mai 1868 betreffend.

Präsident Haberkorn: An die erste Deputation.

(Nr. 195.) Protokoll extract der Ersten Kammer, die Berathung über das königl. Decret, die Erwerbung der Albertsbahn betreffend.

(Nr. 196.) Desgleichen, den Schlusnachweis über die Unterstützungsmaßregeln infolge der Wassercalamität im Jahre 1858 betreffend.

(Nr. 197.) Desgleichen, die Gleichstellung der Schuldverschreibungen des Norddeutschen Bundes mit inländischen Staatspapieren betreffend.

Präsident Haberkorn: Alle drei Protokoll extracte gehen an die zweite Deputation zur Ausarbeitung der Ständischen Schrift.